

den und Sicherheit. Eine neue Runde des Wettrüstens würde die Spannung und Kriegsgefahr vergrößern. Sie unterstützen alle Vorschläge, die darauf gerichtet sind, das Wettrüsten zu beenden, wodurch auch bedeutende finanzielle Mittel für die Erhöhung des Lebensniveaus der Völker und die Überwindung der Unterentwicklung frei würden.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Sozialdemokratische Partei Finnlands wenden sich entschieden gegen die Entwicklung und die Produktion neuer Massenvernichtungswaffen und die Erhöhung der Rüstungslasten. Nach Auffassung beider Seiten ist die Verhinderung der Produktion und Einführung der Neutronenwaffe eine besonders aktuelle Aufgabe für alle den Frieden und die Entspannung unterstützenden Kräfte.

Beide Seiten geben der Erwartung Ausdruck, daß die Verhandlungen über Rüstungsbegrenzung und Abrüstung von allen Staaten mit dem Ziel geführt werden, die Sicherheit aller beteiligten Staaten zu gewährleisten und konkrete Ergebnisse zu erreichen. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Sozialdemokratische Partei Finnlands betonen die Bedeutung der UNO-Sondertagung über Abrüstung und unterstützen die Durchführung einer Weltabrüstungskonferenz.

Die Delegationen beider Parteien stellten mit Befriedigung fest, daß die Verbindungen zwischen den verschiedenen Strömungen der Arbeiterbewegung zugenommen haben. Sie sind der Auffassung, daß die Zusammenarbeit zwischen Sozialdemokraten und Kommunisten ungeachtet der ideologischen Unterschiede von großer Bedeutung für die Festigung des Friedens und der Sicherheit sowie den Kampf für den gesellschaftlichen Fortschritt ist. Beide Seiten brachten ihre Bereitschaft zum Ausdruck, die Zusammenarbeit zwischen der Sozialdemokratischen Partei Finnlands und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands entsprechend diesen Prinzipien weiter zu vertiefen.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Sozialdemokratische Partei Finnlands würdigen die positiven Ergebnisse des Besuches von Präsident Kekkonen in der DDR für die Vertiefung der Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Finnland. Sie werden weiterhin die allseitige Entwicklung dieser Beziehungen unterstützen, wofür insbesondere auf dem Gebiet der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zahlreiche Möglichkeiten bestehen. Als wichtig für die Vertiefung der Beziehungen betrachten sie Begegnungen zwischen den führenden Repräsentanten beider Staaten sowie die Entwicklung der Beziehungen zwischen den Parteien und gesellschaftlichen Organisationen.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Sozialdemokratische Partei Finnlands erklären ihre feste Solidarität mit allen Völkern, die gegen Imperialismus, Kolonialismus, Faschismus, Rassismus und Apartheid, für nationale und soziale Befreiung kämpfen.